

(Download free pdf) Rialla - Die Sklavin: Roman (Fantasy. Bastei Lbbe Taschenbcher)

## Rialla - Die Sklavin: Roman (Fantasy. Bastei Lbbe Taschenbcher)

Von Patricia Briggs

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #53153 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-09-16 Erscheinungsdatum: 2014-09-16 File Name: B00GWF004I | File size: 65.Mb

**Von Patricia Briggs : Rialla - Die Sklavin: Roman (Fantasy. Bastei Lbbe Taschenbcher)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rialla - Die Sklavin: Roman (Fantasy. Bastei Lbbe Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gelungener, spannender Roman mit leicht romantischen EinschlagVon rabenfluegelNach den beiden Bnden um die Gestaltwandlerin Aralorn ist dies der dritte Band der Sianim-Reihe. Chronologisch gesehen spielt er zehn Jahre nach den Geschehnissen im ersten Band und man trifft wieder auf alte Bekannte, wie den Meisterspion oder Lord Kisrah.

Wer jedoch auf ein Wiedersehen mit Aralorn und Wolf hofft, der wartet vergeblich. Sie wird nur einmal kurz (und nicht einmal namentlich) erwähnt. Man kann diesen Roman also gänzlich ohne jede Vorkenntnisse der beiden anderen Romane lesen. Es wird eine eigenständige, in sich abgeschlossene Geschichte erzählt. Hauptprotagonistin ist (wie unschwer zu erraten ist ;-) ) die ehemalige Händlerin und ehemalige Sklavin Rialla, die nun in Sianim Pferde trainiert. Als der Meisterspion mit einem Auftrag an sie herantritt, ist sie nicht begeistert. Aber weigern kann sie sich auch nicht. Nicht, wenn ein Erfolg das Ende der Sklaverei in Darran bedeutet. Trotz ihrer Angst begleitet sie ihren guten darranischen Freund Laeth zu seinem Bruder, den er ist der führende Kopf, der eine Allianz zwischen Reth und Darran forcieren will. Für die Rether ist jedoch jede Art von Sklaverei ein Gräußel, so dass die Abschaffung ein zentraler Punkt des Vertrags ist. Für Darran selber ist die Sklaverei kein wirklich relevanter Wirtschaftszweig, sondern nur pervernes Vergnügen der Superreichen. Einerseits kann er so problemlos aufgegeben werden, andererseits ist es klar, dass der Adel nicht begeistert ist, seine Spielzeuge hergeben zu müssen. Deswegen ist Laeths Bruder ein bevorzugtes Anschlagziel. Ein Mord, der unbedingt verhindert werden muss, denn die Länder müssen sich dringend vereinen, da ein wesentlich größerer Feind seinen Blick in ihre Richtung wirft. Leser der bisherigen Bücher sind wahrlich nicht gut auf das Land Darran zu sprechen, weshalb ich es gerade interessant fand, dass die Handlung diesmal weitgehend dort spielt. Dafür, dass Zauberer in Darran so verachtet und verfolgt werden, ist es mal wieder erstaunlich, wie viele sich gerade in den höheren Ebenen der Regierung herumtreiben können... Rialla und Laeth geraten schnell in riesengroße Schwierigkeiten. Zum Glück bekommen sie aber auch Hilfe von unerwarteter Seite. Das hat mir besonders gut gefallen, vor allem weil wir so einen weiteren grimmig-magischen Aspekt kennenlernen. Die Handlung bleibt die ganze Zeit spannend und am Ende bekommt man als Leser ein rundes Bild, das jedoch Lust auf den nächsten Band weckt. Auch der Gegner im Hintergrund konnte mich überzeugen, obwohl ich schon schnell einen Verdacht hatte, wie das alles zusammenhängt. Dennoch bin ich sicher, dass etliche Wendungen für die meisten Leser wohl überraschend kommen werden. Wie blickt Patricia Briggs mal wieder mit besonders sympathischen Protagonisten. Besonders Rialla und Tris muss man einfach ins Herz schließen, aber auch Laeth fand ich sehr gelungen und hätte gerne noch mehr von ihm gehört. Dennoch merkt man dem Buch schon an, dass es ein Frühwerk der Autorin ist. Der letzte zündende Funke fehlte für mich noch, auch wenn ich beim Lesen wirklich viel Spaß hatte. Fazit: Gelungener, in sich abgeschlossener Fantasyroman, den man nur empfehlen kann. Für Fans der Autorin ein geradezu ein Muss, weil wir in Deutschland auf die Fortsetzung ihrer Urban-Fantasy-Reihe ja vergeblich warten müssen. 8 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein magischer Funke Von progue Lasst mich euch Folgendes sagen: Ich finde die Mercy-Thompson-Reihe von Patricia Briggs hervorragend. Also landete dieses Buch hier natürlich auf meinem Sub, wo es eine Weile vor sich hindimpelte. Leider muss ich noch etwas sagen: Hindimpeln ist ein gutes Wort, um dieses Buch zu beschreiben. Ich bin nicht gerade enttäuscht - oder doch. Eigentlich schon. Ich bin enttäuscht, weil ich von der Autorin einfach Besseres gewohnt war. Das hier kommt mir vor, als hätte sie es mal in ihrer Teenagerzeit als Fanfiction zu irgendwas geschrieben und sich nach ihrem Erfolg gedacht "Warum nicht? Hat doch bei E. L. James auch funktioniert". Wir befinden uns in einer eher mittelalterlichen Welt, in der Magie in einigen Staaten erlaubt und in anderen verboten ist. Als der Meisterspion von Sianim davon erfährt, dass in den Nachbarstaaten Kräfte am Werk sind, die einen neuen Krieg entfachen wollen, indem sie dafür sorgen, dass ein wichtiger Adliger umgebracht wird, schickt er nicht nur den Bruder des möglichen Opfers zurück in seine Heimat, sondern auch Rialla. Rialla ist entgegen des Klappentexts keine ausgebildete Spionin, aber sie beherrscht die Sprache des Nachbarn, weil sie dort jahrelang als Sklavin gehalten wurde, bevor ihr die Flucht gelang. Der Meisterspion beredet sie, seinen Auftrag anzunehmen mit dem Versprechen, dass durch ihre Hilfe die Sklaverei drüben abgeschafft wird. So vage, wie ich es hier beschreibe, so vage bleibt übrigens auch diese ganze politische Angelegenheit. Bei einem Anschlag auf den Adligen, den sie beschützen sollen, lernt sie den Heiler Tris kennen (mit dem Namen hatte ich übrigens die ganze Zeit Probleme, weil Tris für mich ein Frauenname ist). Tris verfügt über besondere Heilkräfte und Magie, doch Rialla entdeckt, dass sie ebenso über besondere Kräfte verfügt. Sie ist eine Empathin und kann von fast allen Menschen nicht nur Gefühle wahrnehmen, sondern diese Gefühle auch gegen diese Menschen wenden. Trotz all ihrer Maßnahmen werden ihre Bemühungen boykottiert und sie findet sich wieder in der Gewalt des Mannes, der sie einst versklavt hat. Er ist intrigant und grausam und außerdem ein sehr, sehr mächtiger Zauberer. Als er Rialla auf seine Burg verschleppt, bleibt ihr nicht mehr viel Zeit, um herauszufinden, was eigentlich passiert ist - doch sie hat noch immer Hilfe von Tris. Eigentlich gibt der Plot jede Menge Handlung und Action her. Doch leider ist das Ganze meistens so spannend wie der Abspann eines Rosamunde-Pilcher-Filmes. Jegliche Gefahr, die bestehen könnte, wird durch die Superkräfte von Tris und Rialla schnell gebannt. Nicht einmal die Szenen im Kerker waren besonders bewegend, weil Tris auch mal eben durch Wände gehen kann, um Rialla zur Seite zu stehen. Die sich zwischen ihnen entwickelnde Liebe war alles andere als glaubwürdig und überhaupt war die Geschichte so lieblos heruntergeschrieben, dass es eher zum Gähnen war. Im Übrigen war ich auch von der Übersetzung nicht sonderlich angetan. Stätze wie "Sie machte ihn lachen" mögen vielleicht im Englischen okay sein, in unserer Sprache klingen sie grausam nach Babbelfish. Fazit: Um der alten Mercy-Thompson-Bücher-Zeiten noch 2 Punkte. Aber mal ehrlich - das war eher nichts. 6 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. echt gut gefallen Von Annette Ich bin ein großer Fan dieser Autorin und liebe die Reihe mit den Werwölfen. Dieses Buch hier ist Fantasy. Aber es hat mich überhaupt nicht enttäuscht, mal etwas Anderes von Patricia Briggs zu lesen. Ich konnte es, wie bei ihr üblich, nicht aus der Hand legen

und habe diesen Roman in einem Tag verschlungen. Die Personen waren mir sehr sympatisch, es war eine spannende Geschichte und es gab ein Happy End. Ich konnte in der Geschichte total abtauchen und warte jetzt schon wieder ungeduldig auf eine Neuverffentlichung von der Autorin. Leider ist erst fr den Januar 2015 ein neues Buch angekndigt. "Shamera, die Diebin" scheint wieder ein Fantasy-Roman zu sein und ich habe ihn schon auf meiner Wunschliste gespeichert.

KurzbeschreibungEINST WAR SIE WEHRLOS ? JETZT IST IHRE ZEIT GEKOMMEN ... Rialla war jahrelang eine Sklavin und musste ihrem Meister in allen Dingen gehorchen. Doch dann gelang ihr die Flucht, und heute lebt sie frei in der unabhngigen Sldnarnation Sianim. Dort bietet ihr ein Auftrag pltzlich die Mglichkeit, sich an allen Sklavenhaltern zu rchen: Sie soll unter Tarnung einen Lord beschtzen, der die Sklaverei abschaffen will. Rialla ergreift diese Chance. Sie schlft erneut in die Rolle der Sklavin und kehrt zurck in eine Welt, in der alte Feinde lauern und ihre Freiheit auf dem Spiel steht ...Pressestimmen"Ein Roman fr jeden, der Fantasy liebt, aber auch gerne etwas Kurzweiliges liest." Aachener Zeitung, 06.09.2016KurzbeschreibungEINST WAR SIE WEHRLOS ? JETZT IST IHRE ZEIT GEKOMMEN ... Rialla war jahrelang eine Sklavin und musste ihrem Meister in allen Dingen gehorchen. Doch dann gelang ihr die Flucht, und heute lebt sie frei in der unabhngigen Sldnarnation Sianim. Dort bietet ihr ein Auftrag pltzlich die Mglichkeit, sich an allen Sklavenhaltern zu rchen: Sie soll unter Tarnung einen Lord beschtzen, der die Sklaverei abschaffen will. Rialla ergreift diese Chance. Sie schlft erneut in die Rolle der Sklavin und kehrt zurck in eine Welt, in der alte Feinde lauern und ihre Freiheit auf dem Spiel steht ...